

Bericht vom Chorausflug 2017

„Ein Tag in Köln“

Der diesjährige Ausflug führte den Kirchenchor Cäcilia an St. Andreas am 30. September ins benachbarte Köln. Zuerst besuchten wir eine Generalprobe des Gürzenich-Orchesters in der Philharmonie. Im ersten Teil spielte das Orchester Anton Bruckners Sinfonie Nr. 3 d-Moll, die so genannte „Wagner-Sinfonie“. Nach einer kleinen Pause boten die zum Kammerorchester reduzierten Gürzenich-Musiker zusammen mit Christian Tetzlaff, einem der gefragtesten Geiger der Klassikwelt, György Ligetis Konzert für Violine und Orchester aus den Jahren 1990/92. War es einfach, sich auf die abwechslungsreiche Komposition Bruckners der lauten und leisen Töne einzulassen – Bruckner ging es in dieser Sinfonie um einen Ausdruck des Lebens – , fiel das bei der etwas bizarren Musik Ligetis nicht so leicht. Umso interessanter war es, zu beobachten, mit wie viel Enthusiasmus und Körpereinsatz Christian Tetzlaff seine Violine „bearbeitete“.



Nach einer kleinen Kaffeepause wurde das Kulturprogramm mit einer Führung durch den Kölner Dom fortgesetzt. In zwei Gruppen lotsten uns die Führer durch das sehr gut besuchte Gotteshaus. Ausgestattet mit Kopfhörern zum besseren Verstehen erfuhren wir faszinierende Details, u. a. über die unterschiedlichen Fenster, Schnitzereien, Statuen, Mosaiken, Altäre und natürlich den Dreikönigenschrein.

Leider hatte Petrus uns kein Ausflugswetter beschert. Es regnete ohne Pause, so dass der gemütliche Teil im Restaurant RheinZeit in der Altstadt etwas vorgezogen wurde. Dort haben wir den Ausflugstag in geselliger Runde mit einem gutem Essen und dem ein oder anderen Getränk ausklingen lassen.